

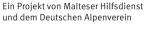




Impulsvortrag Forum 5:

Together to the Top – Integration auf dem Gipfel

Anna Schober; Zentrale Projektkoordinatorin 22. November 2017













1. PROJEKTHINTERGRUND



Projektziele



Kennenlernen der neuen Umgebung



Natursport und Umweltverantwortung



Natur- und Umweltbildung



Interkulturelle Kompetenz



Ansatz: INTEGRATION durch INTERAKTION

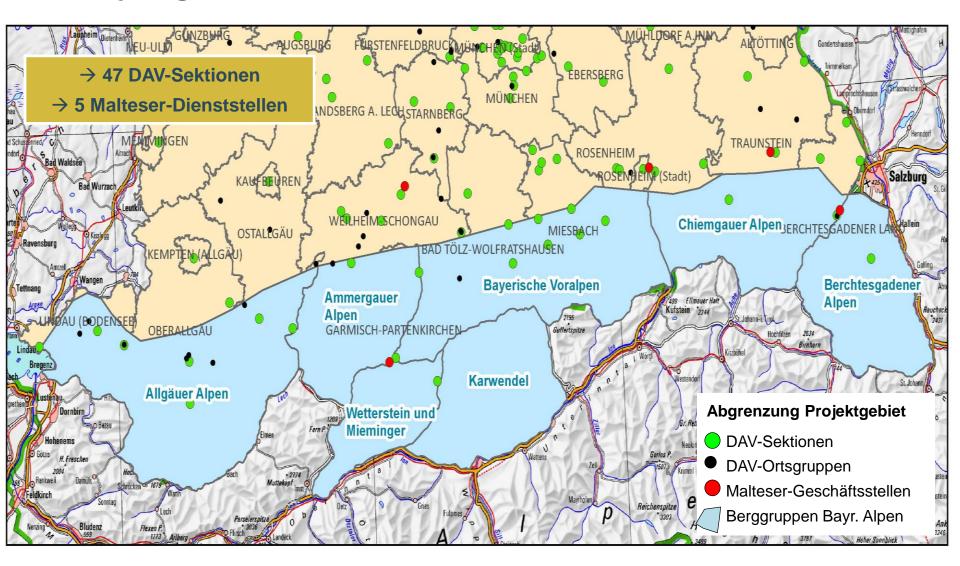
- a) Untereinander UND
- b) mit Natur und Umwelt



"Was man kennt, schätzt man. Nur was man schätzt, wird man auch schützen" (Giesel et al. 2002).

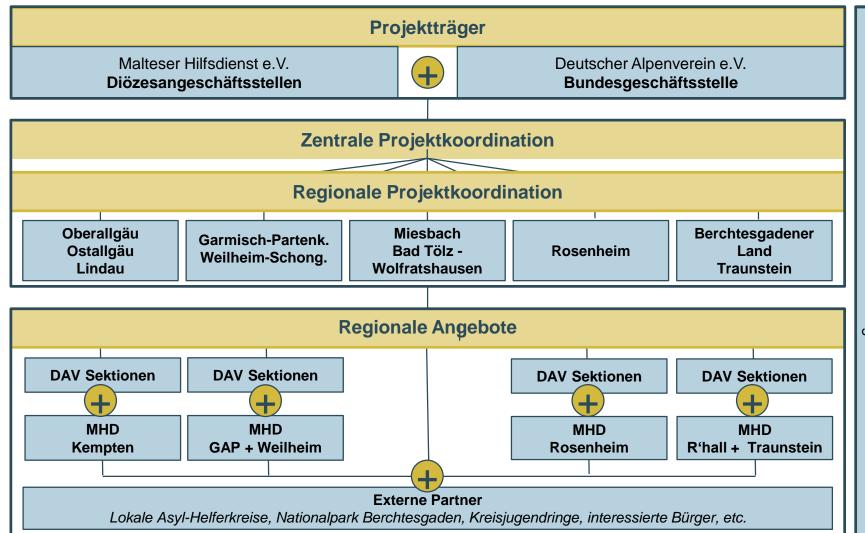


Projektgebiet



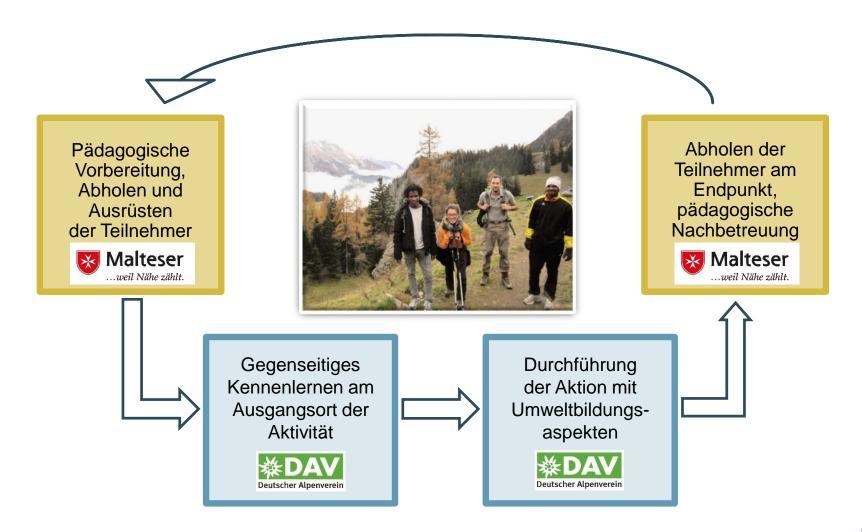


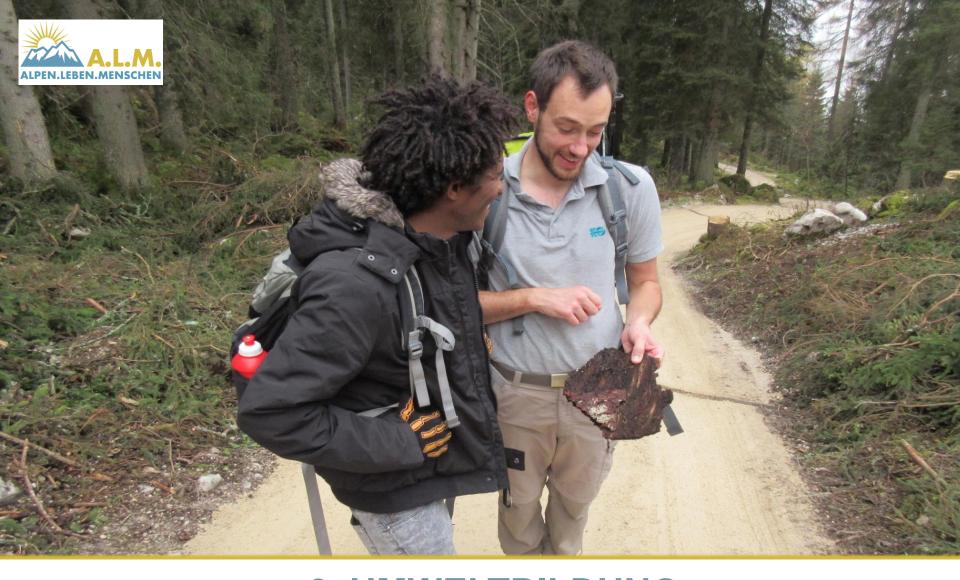
Projektförderung





Aufgabenverteilung





2. UMWELTBILDUNG GEMEINSAM MIT GEFLÜCHTETEN MENSCHEN



Warum? Gibt es nicht Wichtigeres?

- Abwechslung zum zermürbenden Unterkunftsalltag: sinnstiftende Tätigkeit und Spaß
- Verständnis für Natur, Landschaft und Kultur
- Vermittlung globaler Zusammenhänge und Know-How im Bereich nachhaltiger Entwicklung
- Möglichkeit der sozialen Beteiligung:
 - Zusammenarbeit mit Einheimischen
 - Interkultureller Austausch
- Spracherwerb, Verbesserung Jobchancen und Berufsvorbereitung
- Stärkung des Selbstwertgefühls



Beispielprojekt: Vogelschutzgebiet





Beispielprojekt: Nistkastenbau für Fledermäuse





Beispielprojekt: Wegesanierung





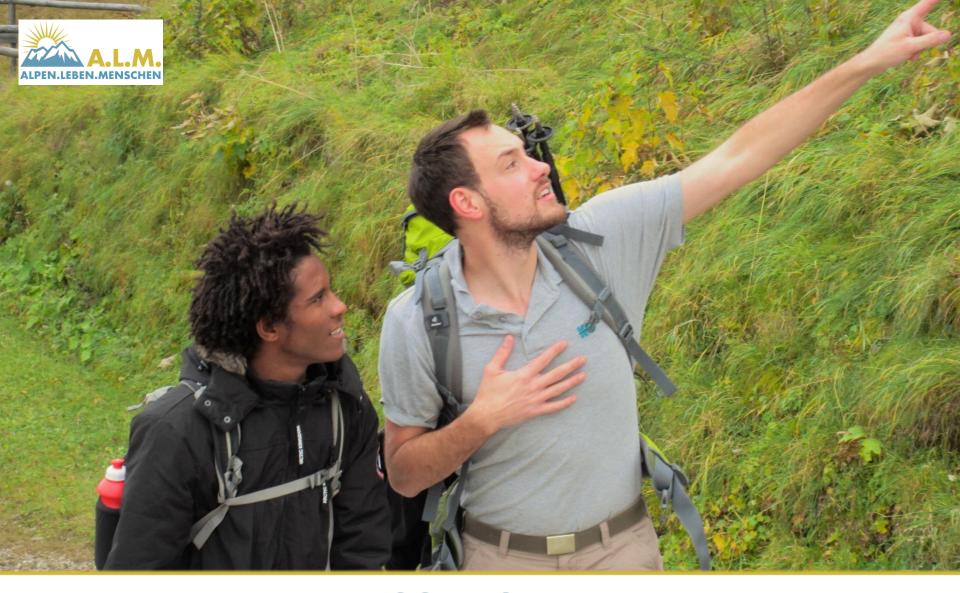
Beispielprojekt: Wasser-Wanderung





Beispielprojekt: Schwenden*





3. LESSONS LEARNT:

ERFAHRUNGEN NACH 1 JAHR PROJEKT A.L.M.



Erfahrungen

- Unterschiedliche Veranstaltungsformate für unterschiedliche Flüchtlingsgruppen
- Wiederholte Teilnahme unabdingbar
- Herausforderungen:
 - Sprache und Methodik
 - Lebensalltag der Geflüchteten
 - Motivation Ehrenamtliche
- Perspektiven aufzeigen: Job, freiwilliges ökologisches Jahr, Praktika, etc.









متشكرم! اشكرا!! MERCI! خيلي خيلي متشكرم! MERCI!! متشكرم

Fragen, Anregungen oder Informationswünsche?

www.alpenlebenmenschen.de | anna.schober@alpenlebenmenschen.de | 089/43608-184